

Veranstalter

TWZ e.V. an der TH Wildau
Institut für Familienrechtliche Sozialpädiatrie (IFS)
Hochschulring 1, Haus 13
15745 Wildau
Tel.: 03375 508 235
Fax: 03375 508 213
twzev@twz-ev.org



Tagungsleitung

Prof. Dr. Peter Beyerlein
Leiter des Institutes für Familienrechtliche Sozialpädiatrie (IFS)

Koordination

Maria Gehlmann
ifs@twz-ev.org

Anmeldung

Nutzen Sie unsere Online-Anmeldung bis zum 10.10.2015
unter www.twz-ev.org.

Tagungsgebühr

30,00 EUR

Nach der Anmeldebestätigung erhalten Sie eine Rechnung
zur Begleichung der Tagungsgebühr.

Es gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen/Stand 1. Juli 2011,
die unter www.twz-ev.org vollständig eingesehen werden können.

Veranstaltungsort

Technische Hochschule Wildau
Campus Hochschulring 1, 15745 Wildau
Haus 13

Lageplan Campus



Anfahrt



Symposium



Symposium 2015

- Kindeswohl als Wissenschaft -

16. und 17.10.2015

Wildauer Symposium 2015
Institut für Familienrechtliche Sozialpädiatrie
- Kindeswohl als Wissenschaft -

Das diesjährige Symposium bildet den Auftakt des Institutes für Familienrechtliche Sozialpädiatrie (IFS).

Familienrechtliche Sozialpädiatrie ist eine interdisziplinäre Wissenschaft, die die medizinischen Auswirkungen sozialer – familienrechtlich eingebetteter – Umweltveränderungen für Kinder zum Gegenstand hat. Der Wechsel des sozialen Klimas für ein Kind– durch Trennung der Eltern und/oder den familienrechtlich begründeten Ausschluss eines oder beider Elternteile aus der Umwelt des Kindes – tritt in Deutschland jährlich über 145.000 mal flächendeckend auf (destatis, 2010: 145.146 betroffene minderjährige Kinder allein durch Ehescheidung).

Das getrennte Kind ist zu einer regelmäßigen Nebenwirkung der modernen Gesellschaft geworden, die ihren anderen, volljährigen Bürgern umfangreiche individuelle Freiheiten und Rechte einräumt – u.a. das uneingeschränkte Recht auf einseitige und fristlose Kündigung einer Partnerschaft oder Ehe, das als hohes Rechts-Gut angesehen wird.

Die gesellschaftsweite Akzeptanz der trennungsinduzierten sozialen Umweltbelastung für das Kind ist an der immensen gesellschaftlichen Investition in Form von gesetzlichen Regelungen, Jugendämtern, kirchlichen Einrichtungen und anderen Helferorganisationen zu erkennen.

Allerdings fehlt durch Mangel an naturwissenschaftlichem Wissen über die akute und chronische, physiologische Reaktion des zerbrechlichen kindlichen Körpers auf derartige Umweltbrüche – sowohl im Einzelfall, als auch im Generellen – in unserer Gesellschaft die Möglichkeit, den sozialpädiatrischen Gesundheitszustand des Kindes präzise und unabhängig von äußeren Interessen zu diagnostizieren und zu therapieren.

Programm

Freitag, 16. Oktober 2015

- Moderation Prof. Dr. rer. nat. Peter Beyerlein,
Leiter des Institutes für Familienrechtliche Sozialpädiatrie (IFS)
- 14.00 Uhr** **Anreise und Anmeldung**
- 14.15 Uhr** **Begrüßung und Einführung**
Prof. Dr. rer. nat. Peter Beyerlein
- 14.45 Uhr** **Medizinische Folgen für die kindliche Entwicklung und Gesundheit, wenn psychisch relevante Grundbedürfnisse missachtet werden**
Prof. Dr. med. Thomas Erler,
Direktor Carl-Thiem-Klinikum Cottbus
- 16.00 Uhr** **Kindliche Traumatisierung nach elterlicher Trennung - Wahrung des Kindeswohls durch das Familiengericht: Materielle Grundlagen und Verfahrenspraxis**
Andreas Hornung,
Familienrichter Oberlandesgericht Hamm
- 17.00 Uhr** **Pause**
- 17.15 Uhr** **Eltern-Kind-Entfremdung - Auslöser komplexer Traumastörungen**
Dipl.-Psych. Prof. Dr. med. Georg Hörmann
- 18.15 Uhr** **Kollegialer Austausch**
- 19.00 Uhr** **Ende des 1. Tages**

Samstag, 17. Oktober 2015

- 10.00 Uhr** **Die Bioinformatik des Kindeswohls**
Prof. Dr. rer. nat. Peter Beyerlein
- 10.45 Uhr** **Kinderschutz in der Rechtsprechung der Familiengerichte - die Sicht des Familienanwaltes**
Thomas Saschenbrecker, Rechtsanwalt
Ettlingen
- 11.45 Uhr** **Pause**
- 12.00 Uhr** **Schutz des Kindes vor Elternverlust in der juristischen Praxis**
Eva Becker, Rechtsanwältin Berlin
- 13.00 Uhr** **Paritätische Doppelresidenz - Chance oder Belastung für das Kind?**
Angela Hoffmeyer, Generalsekretärin
Internationaler Rat für die Paritätische Doppelresidenz (ICSP)
- 14.00 Uhr** **Kollegialer Austausch**
- ca.15.00 Uhr** **Ende der Veranstaltung**

Information: Änderungen sind vorbehalten.